

**Sechste Satzung
zur Änderung der Fachprüfungsordnung
für den Diplom-Studiengang Wirtschaftsinformatik
an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Vom 1. September 2004**

(Fundstelle: http://www.uni-bamberg.de/fileadmin/uni/amtliche_veroeffentlichungen/2005/2005-06.pdf)

Aufgrund des Art. 6 Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit Art. 81 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes - BayHSchG - erlässt die Otto-Friedrich-Universität Bamberg folgende

Änderungssatzung:

§ 1

Die Fachprüfungsordnung für den Diplom-Studiengang Wirtschaftsinformatik an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg vom 30. November 1999 (KWMBI II 2000 S. 535), zuletzt geändert durch Satzung vom 1. April 2004 (KWMBI II S.), wird wie folgt geändert:

1. Im Anhang 2 erhält in der Tabelle das Fach „(2b) Allgemeine Medieninformatik“ folgende Fassung:

Prüfungsfach ³	Teilprüfung(en)			Teilgebiet(e) der Teilprüfung(en)
	PD	K	M ²	
(2b) Allgemeine Medieninformatik⁵	1,5	3	3	Multimedia-Technik
	1,5	4	4	Bild- und Sprachverarbeitung
	1,5	3	3	Information Retrieval 1
	1,5	4	4	Web Engineering
		2	2	Projektpraktikum Medieninformatik

2. Der Anhang 3 wird wie folgt geändert:
- a) In der Fächergruppe II wird folgende Nr. 16 angefügt:
„16. Kommunikationssysteme und Rechnernetze“
 - b) Die Fächergruppe IV wird wie folgt geändert:
 - aa) In Nr. 4 werden die Worte „in der Finanzwirtschaft“ durch die Worte „in Dienstleistungsbereichen“ ersetzt.
 - bb) Es wird folgende Nr. 10 angefügt:
„10. Kommunikationssysteme und Rechnernetze“

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Bamberg vom 26. Mai 2004 sowie der Genehmigung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst durch Schreiben vom 13. Juli 2004, Nr. X/4- 5e69eIX - 10b/27 424.

Bamberg, 1. September 2004

Prof. Dr. Dr. G. Ruppert

Rektor

Die Satzung wurde am 1. September 2004 in der Universität Bamberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am gleichen Tag durch Anschlag in der Hochschule bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 1. September 2004.